

Jemens Präsident aus Exil zurückgekehrt

Aden. Der jemenitische Präsident Abd Rabbo Mansur Hadi ist aus dem Exil in die provisorische Hauptstadt Aden im Süden des Landes zurückgekehrt. Wie ein Regierungssprecher mitteilte, landete Hadi am Dienstag aus Saudi-Arabien kommend auf dem Flughafen von Aden und begab sich sofort zum Präsidentenpalast. Hadi wolle die am Montag gestartete Offensive der Regierungstruppen zur Rückeroberung der südwestlichen Provinz Taes beaufsichtigen, hieß es.

Im Jemen kämpfen seit September 2014 die Truppen von Hadi gegen die Ansarollah-Rebellen und andere Gruppen. Seit März fliegt eine von Saudi-Arabien geführte Militärkoalition Luftangriffe auf die Aufständischen. Der Norden des Jemen, darunter die Hauptstadt Sanaa, wird weiter von den Rebellen kontrolliert. Nach UN-Angaben wurden seit März mehr als 5.000 Menschen getötet, mehr als die Hälfte davon Zivilisten. Rund 25.000 Menschen wurden verletzt. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/275495.jemens-praesident-aus-exil-zurueckgekehrt.html>